

Sanierung und Modernisierung von Sportplatzgebäuden



Ausgangslage in NRW:

- Bestand an Großspielfeldern: ca. 5.300
- davon ca. .1200 mit 400m-Rundbahn
- Annahme: 60% der GS haben ein Sportplatzgebäude
= 3.000 Stück
- geschätzter Sanierungsbedarf 50% = 1.500 Gebäude

Vor jeder Sanierungsmaßnahme Klärung der baurechtlichen Situation



Ist eine Baugenehmigung erforderlich?

Ja, bei Anbauten und Aufstockungen.

Ja, bei Eingriffen in die konstruktive Substanz,

bei Veränderung der Statik

bei Nutzungsänderungen.

**Nein, bei reinen Instandhaltungs- und Instandsetzungs-
maßnahmen**

Danach: Bestandsanalyse und Bewertung der Substanz

Welche Planungsgrundlagen sind zu beachten?



- **DIN 18035 „Sportplätze“
Teil 1: Freianlagen für Spiele und Leichtathletik,
Planung und Maße**
- **BISP-Broschüre „Sportplätze“**
- **DFB-Broschüre „Sportplatzbau und –erhaltung“**
- **DIN 18030 „Barrierefreies Bauen“ (Entwurf)**
- **DIN 58125 „Schulbau; Bautechnische Anforderungen
zur Verhütung von Unfällen“**

Ist-Zustand bei vielen Sportplatzgebäuden:



Marode Bausubstanz durch

- **Dach- und Fassadenschäden**
- **Feuchtigkeitsschäden (mit Schimmelbildung)**
- **unzureichende bis fehlende Wärmedämmung**
- **Undichte Fenster und Lichtkuppeln**
- **schadhafte Fußböden, Innenwände, Innendecken**
- **veraltete und schadhafte Sanitärinstallation**
- **schadhafte Elektroinstallation**
- **veraltete Heizungsanlagen**
- **mangelhafte Umkleidebänke, Garderobehaken, 1. Hilfe-Ausstattung**

Ziele der Sanierung und Modernisierung:



- **Sicherung bzw. Erneuerung der angegriffenen Bausubstanz**
- **Wiederherstellung der Funktionstüchtigkeit**
- **Verbesserung der hygienischen Bedingungen**
- **Verbesserung und Erweiterung der Nutzung durch Um- und Anbauten**
- **Senkung der Betriebskosten durch energetische und wassersparende Maßnahmen**

Raumprogramm nach DIN 18035 Teil 1



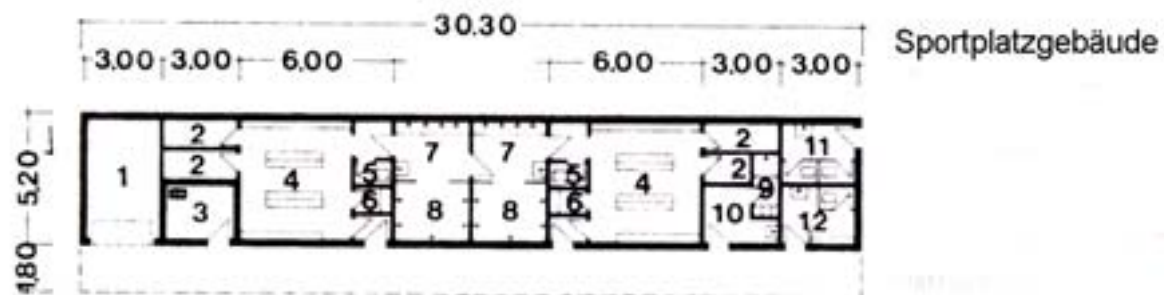
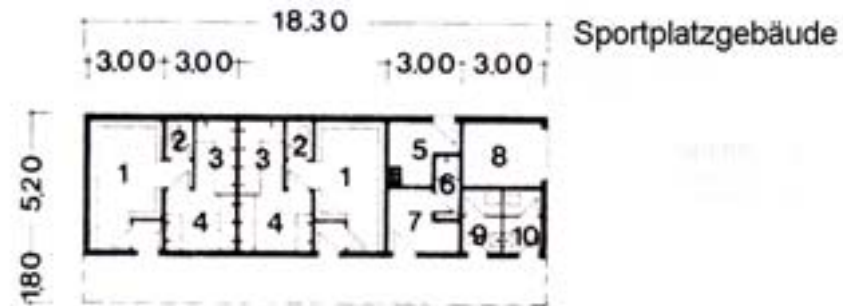
- **Umkleideräume (ggf. mit Garderobekabinen und –schränken)**
- **Sanitärräume (Dusch- und Waschräume, Toiletten)**
- **Erste Hilfe Raum**
- **Schiedsrichterraum**
- **Technikraum (für Heizung, Warmwasserbereitung; Wasser-
Strom- und Gasanschluss, Fernwärmeübergabe, ggf.
Lüftungsanlage**
- **Platzwartraum**
- **Besprechungsraum / Jugendraum / Clubraum**
- **Sportgeräte Raum**
- **Pflegegeräte Raum**
- **Überdachter Bereich als Regen- und Wetterschutz**
- **Außentoiletten für Zuschauer**

Mögliche Zusatzsporträume:



- **Gymnastikraum**
- **Konditions- und Fitnessraum**
- **Fechtsportraum**
- **Tischtennisraum**
- **Luftgewehrschießstand**
- **Mehrzweckraum**
(für Sport, Geselligkeit und Kommunikation)

Grundrissbeispiele



Grundrissbeispiele



78

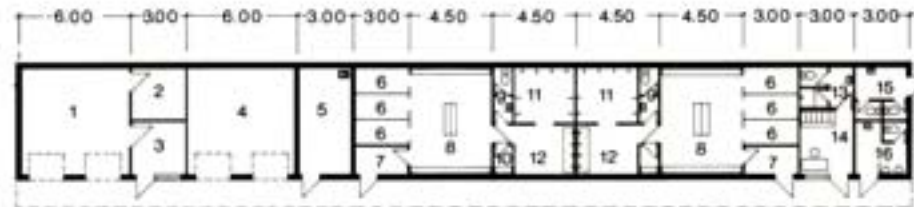


Abb. 133: Sportplatzgebäude Typ I

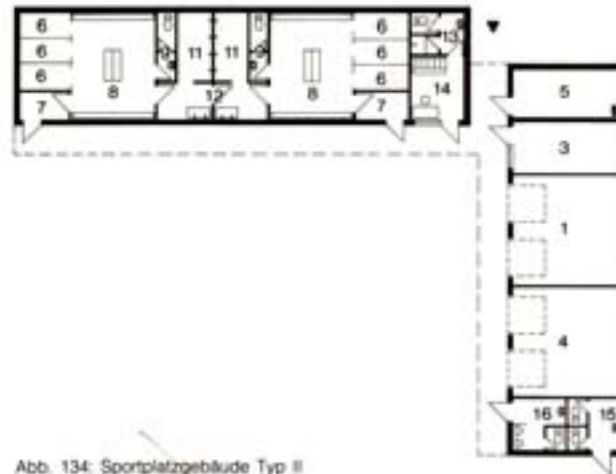
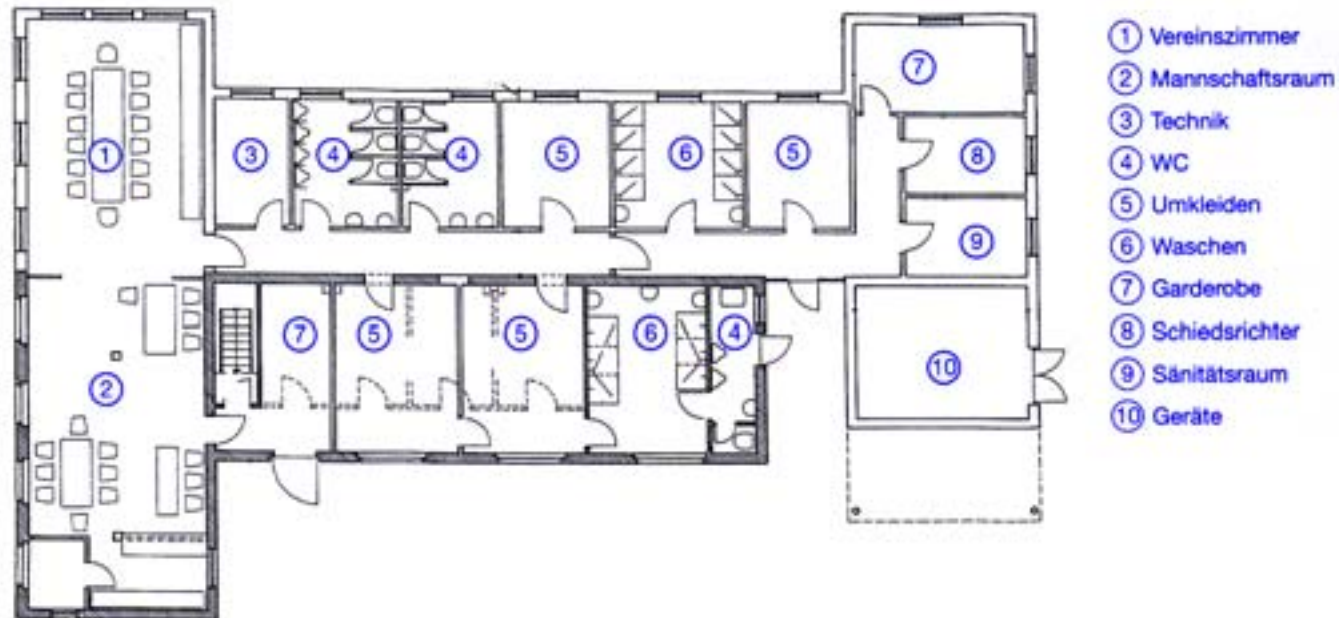


Abb. 134: Sportplatzgebäude Typ II

Beispiel Erweiterung und Umbau eines Sportplatzgebäudes



Hinweise zum Ausbau und zur Ausstattung



Generell: - lichte Raumhöhe 2,50 m

- Beleuchtung mit Tageslicht**
- Baumaterialien stoßfest, bruchssicher, pflegeleicht, unfallsicher und umweltverträglich**
- Bodenbeläge rutschsicher und hygienisch unbedenklich**
- Leuchten stoßfest**
- Armaturen u. Einrichtungsgegenstände (Waschbecken, WC-Becken, Urinale) weitgehend vandalismussicher**
- Für Stromkreise mit Steckdosen sind geeignete elektrische Schutzmaßnahmen gegen direktes u. indirektes Berühren zu treffen**

Umkleieräume:



Boden: Kunststeinplatten, PVC- oder Linoleumbeläge

Wände: Sichtmauerwerk, Kunststoffputz, Fliesen, Holzverkleidung

Decken: Sichtbeton, Putz, Holzverkleidung

Bänke: Stahlkonstruktion mit Holz- oder Kunststoffbohlen

Kleiderhaken: 2 je Umkleideplatz, abgeschirmt, abgerundet, elastisch, Ablage über Kleiderhaken

Spiegel: 2 je Umkleideraum, Mindestgröße 0,4 x 0,5 m in unterschiedlichen Höhen befestigt

Steckdosen: 2 je Umkleideraum für Haartrockner in Spiegelnähe

Dusch- / Waschräume



Boden: rutschsichere Fliesen, Gefälle zu den Abläufen

Wände: Fliesen, mind. 2,00 m hoch, besser bis zur Decke

Decken: Feuchtraumputz

Schrägduschen: Duschkopf ca. 1,80 m Höhe, Abstand 0,8 bis 1,0 m, vertiefte Seifenablage, robuste Armaturen mit Selbstschlussautomatik

Wachbecken: in Reihenform, robuste Armaturen

Wasserzapfstelle für Reinigung

Toiletten



- **Boden, Wände und Decken wie bei Dusch- / Waschräumen**
Spülkästen mit Spar-Stop-Bestätigung
Wassersparende Urinalanlagen
Wasserzapfstelle mit Schlauchanschluss zur Reinigung
- **Schiedsrichterraum, 1. Hilfe-Raum, Besprechungsraum,**
Platzwartraum wie Umkleideraum
- **Sport- und Pflegegeräteraum, Technikraum**
Boden: Zementestrich gestrichen oder Fliesen
Wände: Mauerwerk
Decke: Beton oder Holzverkleidung

Haustechnik:



- Warmwasserbereitung

Warmwasserentnahmetemperatur:	max. + 40°C
Wasserverbrauch je Dusche:	6l/min.
Duschzeit je Person:	ca. 5 min.
Aufheizzeit:	ca. 50 min.
Personen je Aufheizzeit und Duschaum:	25
Wassertemperatur bei Bevorratung:	+ 50°C

- Heizung

Raumtemperatur im Umkleide-/Duschbereich:	+ 22°C
im Toilettenbereich:	+ 15°C
Schiedsrichter-, 1. Hilfe- u. Besprechungsraum:	+ 22°C

Haustechnik:



- Lüftung

Möglichst Fensterlüftung

RLT-Anlage für Duschaum: 10facher Luftwechsel / Stunde

- Beleuchtung

Für alle Funktionsräume: 120l x horizontale Beleuchtungsstärke

Zentralschaltung und Einzelschaltung

Bedienungsanlage für Trainingsbeleuchtung und

Beschallungsanlage im Schiedsrichter- oder Platzwartraum

Optimierung der Betriebskosten



Verbrauchskennzahlen bei Sportplatzgebäuden



	Mittelwert	Zielwert
Wärme (kWh/m²a)	411	98
Strom (kWh/m²a)	32	9
Wasser (l/m²a)	1.772	294

Quelle: Energieagentur NRW

Maßnahmenkatalog Energieeinsparung



- **Wärmedämmung bei Dach- und Außenwänden**
- **Wärmedämm-Fenster**
- **Brennwertkessel**
- **Knappe Pumpendimensionierung**
- **Thermostatventile**
- **Rohrleitungsdämmung**
- **wassersparende Armaturen**
- **Energiesparende Lampen**
- **Solarabsorber**
- **Fotovoltaik**
- **Schulung und Sensibilisierung der Nutzer**

Zum Schluss nicht die Schuhreinigungsanlage vergessen!



Und so kann ein saniertes Sportplatzgebäude aussehen



Fachtagung „Sportstätten des Fußballs und der Leichtathletik“; Qualifizierungszentrum/Bildungswerk WFLV



Danke für Ihre Aufmerksamkeit